Maximilian Bächer Oktober 2023

## Schule | Arbeit | Kultur

### ESE

ESE ist die Abkürzung der European School of English. Sie ist die wohl bekannteste und beste Englischschule auf Malta. In der ersten Woche meines Aufenthaltes stand jeden Tag ein Sprachkurs auf dem Programm. Ich war erstaunt, wie gut sich meine sprachlichen Kompetenzen innerhalb einer Woche verbessert haben. Ich habe viele Begriffe gelernt die mir im Praktikum sehr geholfen haben.

#### **MALTA**

Malta ist ein mediterraner, unabhängiger Inselstaat der südlich Siziliens im Mittelmeer liegt. Die meisten Malteser sind in der Tourismus Branche tätig. Die Landschaft entlang des Meeres wird großen Teils durch Steilküste geprägt. Die andere Seite der Insel ist größten Teils bebaut. Die Hauptinsel Maltas hat zur Zeit ein Problem mit extremer Überbevölkerung. Das Straßennetz und die Müllentsorgung sind stark überlastet. Dennoch boomt der Tourismus in Malta. Atemberaubende Natur lockt auch auf die Nachbarinseln Comino und Gozo



# **Toly**

Toly ist einer der größten Industrie Betriebe auf Malta. Auf einer so kleinen Insel sind die Ressourcen natürlich extrem limitiert, dennoch ist die Firma auf Erfolgskurs im Bereich Spritzguss und Blasformen. Größtenteils werden hier Kosmetikverpackungen gefertigt, wie beispielsweise durchsichtige Parfüm Behälter oder Lippenstifte. Die Aufgaben im Werkzeugbau (Toolroom) beschränken sich hier jedoch auf Reparaturen sowie die Wartung der Werkzeuge. Vieles ist hier verblüffend ähnlich zu unserem deutschen Werkzeugbau, anderes wiederum grundsätzlich verschieden.

Ich wurde direkt sehr herzlich ins Team aufgenommen und integriert.

Wenn man im Ausland in der Industrie arbeitet und erzählt, dass man aus Deutschland kommt, muss man einem gewissen Ruf gerecht werden, obwohl die Menschen einen garnicht kennen. German Engineering, das habe ich hier so oft wie noch nie gehört. Egal wo man hinsieht, größtenteils heimische Werkzeuge und Maschinen.

Die Kultur der fremden Menschen, die ich kennenlernen durfte, hat sich aber hier nicht nur auf maltesische Leute beschränkt. Ich lernte innerhalb kürzester Zeit super viele extrem nette und gastfreundliche Mitarbeiter aus aller Welt kennen.

